

Immer mehr Lehrer ohne Lehramt

Wiesbaden. An deutschen Schulen unterrichten immer mehr Lehrkräfte ohne anerkannte Lehramtsprüfung. Im Schuljahr 2021/22 waren 8,6 Prozent der Lehrer an den allgemeinbildenden Schulen sogenannte Quer- oder Seiteneinsteiger, wie das Statistische Bundesamt am Mittwoch mitteilte. Rund 60.800 der insgesamt 709.000 Lehrkräfte hatten keine Lehramtsprüfung absolviert. Im Schuljahr 2011/2012 habe der Anteil noch bei 5,9 Prozent gelegen. Trotz des Lehrkräftemangels sei die Zahl der Lehramtsabsolventen rückläufig, fügte das Bundesamt an. Im Prüfungsjahr 2022 hätten rund 28.700 Lehramtsstudierende ihre Abschlussprüfungen bestanden - mehr als zehn Prozent weniger als zehn Jahre zuvor. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/460412.immer-mehr-lehrer-ohne-lehramt.html>